

Presse-Information zur ISH 2013

BWT offeriert die größte Produktpalette an Weichwasseranlagen:

Mit perlweichem Wasser zu mehr Umsatz

AQA perla, AQA life S, AQA smart, AQA smart C, AQA solar und AQA basic decken Kundenwünsche und Preisklassen perfekt ab

BWT Wassertechnik GmbH

Gerald Nußbaumer
Industriestraße 7
D-69198 Schriesheim

Tel. 0043-6232-5011-1168
Fax 0043-6232-5011-1125
gerald.nussbaumer@bwt.at
www.bwt.de

Eine wachsende Zahl von Verbrauchern erkennt die Vorteile und den Nutzen von weichem Wasser, für sie haben Komfort und Ästhetik einen hohen Stellenwert. Glasdusche und Armaturen zeitaufwendig und mühsam mit Essigwasser vom Kalk zu befreien, wie dies Verbraucherverbände raten, ist für diese Kunden keine Option. Die Hightech-Premium-Anlage AQA perla definiert als Mutter der gesamten ‚AQA‘-Baureihe den Standard bei Weichwasseranlagen. Die Schwestermodelle müssen sich aber nicht dahinter verstecken – jede Baureihe hat ihre Besonderheiten und Vorzüge.

AQA life S: Das preisgünstige Raumwunder empfiehlt sich für Kunden mit wenig Platz im Keller oder mit nur einem Hauswirtschaftsraum. Leistungsmäßig für das Einfamilienhaus konzipiert, findet die Anlage überall Platz.

AQA smart / AQA smart C: Eine Besonderheit des AQA smart: Das sind eigentlich drei Geräte in einem! An der Steuerung lassen sich drei unterschiedliche Kapazitäten (9, 13 und 18 m³ x °dH) einstellen. Der AQA smart lässt sich also dem Wasserverbrauch der Benutzer bzw. der Wasserhärte anpassen. Die intelligente Regeneration reduziert den Verbrauch an Regeneriermittel und Spülwasser auf das technisch erforderliche Minimum und senkt die Betriebskosten deutlich. Die intelligente Regeneration im AQA smart setzt neue Standards in der Effizienz. Durch die kompakte Bauweise findet die Einsäulen-Weichwasseranlage überall Platz. Interessant ist die Komfortweiterung AQA smart C mit 50 kg Salzvorrat und höherem Sicherheitsüberlauf.

AQA solar: Allein in Deutschland sind 16,5 Millionen Quadratmeter Kollektorfläche installiert, insgesamt zählt der Bundesverband Solarwirtschaft 1,8 Millionen Anlagen (2012). Auch hier gilt für die Effizienz: Verkalkt die Wand des Wärmeübertragers, fällt die Ernte der Sonnenenergie bescheidener aus. Die speziell für den Einsatz in der Solarthermie entwickelte Weichwasseranlage AQA solar, die zwei verschiedene Wasserhärte-Qualitäten zur Verfügung stellt, löst alle mit der Steinbildung verbundenen Probleme: Qualität 1 ist ‚Kalt-Trinkweichwasser‘ 4-8°dH ; Qualität 2 ist ‚Solar-Weichwasser‘ 1-4°dH. Mit diesen verschiedenen Wasserqualitäten kann selbst bei höchsten Pufferspeichertemperaturen perfektes, nicht Kalk abscheidendes Wasser für die effiziente Nutzung der Solarthermie bereitgestellt werden. Und das Kalt-Trinkwasser hat weiterhin alle Vorteile von weichem Wasser - glänzendes Geschirr, Hochglanz im Bad, Schutz der Armaturen, Rohrleitungen und Anlagen wie Wasch-, Spül- und Kaffeemaschinen und last but not least Einsparungen von Energie, Wasch- und Reinigungsmitteln sowie das besondere Wohlgefühl von weichem Wasser beim Duschen und Baden.

AQA basic: Das Basismodell AQA basic ist als kostengünstiges Einstiegsmodell für die junge Familie und für kleine Wohneinheiten mit geringem Wasserverbrauch konzipiert. Mit einer Aufstellfläche von 290 mm Breite und 495 mm Tiefe (Höhe: 530 mm) ist das Gerät die kleinste DVGW-Weichwasseranlage am Markt (Prüfzeichen angemeldet). Die Einsäulen-Anlage arbeitet mengenabhängig mit Zeitvorrangschaltung – jetzt auch mit Präzisionsbesatzung für geringen Regeneriermittel- und Wasserverbrauch.